

Pressemitteilung

25.06.2012

„Grenzfall Musik“ – Musikalische deutsch-deutsche Jugendbegegnung zwischen Hessen und Thüringen im Gedenken an die gemeinsame Geschichte

„Es sind gleich zwei Premieren, die wir heute feiern können“ – so begrüßte Volker Bausch, Hausherr und Direktor der Point Alpha- Stiftung die aus Hessen und Thüringen am 24.06.2012 angereisten jungen Musiker mit ihren Musikschullehrern und Eltern sowie hochrangige Politiker, unter ihnen die neu ernannte hessische Kultusministerin Frau Nicola Beer und der stellvertretende Vorsitzende des Verbandes deutscher Musikschulen (VdM), Prof. Ulrich Rademacher.

Die erste Premiere ist das musikalische Zusammenwirken von Jugendensembles aus beiden Ländern anlässlich des 60. Jahrestages seit der Gründung des VdM und des 45-jährigen Jubiläums seines hessischen Landesverbandes.

Gerade auf Point Alpha, dem einst „heißesten Punkt des Kalten Krieges“, amerikanischer Militärstation zur Grenze der russischen Besatzungszone, wo Warnschüsse abgegeben wurden, Panzer stetig schussbereit standen, vor dem verminten Todesstreifen scharf abgerichtete Hundestaffeln angekettet waren und Menschen, wollten sie zu Nachbarn im Dorf gegenüber in der anderen Besatzungszone, kilometerweite Tagesreisen über Grenzübergänge und Ausweiskontrollen auf sich nehmen mussten – dort erklangen heute Instrumente und konnten sich junge Menschen aus Ost und West begegnen und in den hervorragend aufbereiteten museal-pädagogischen Führungen mit der deutschen Teilung und Wiedervereinigung beschäftigen.

Die zweite von Direktor Bausch gefeierte Premiere ist, dass die Veranstaltung das erste Konzert im gerade wiedererrichteten Hangar war – die Schneelast des vorletzten Winters hatte das Dach zum Einsturz gebracht und die darunter bewahrten historischen Militärfahrzeuge zerstört.

Das Konzert vereinte etwa 80 Musikschülerinnen und -schüler: das Trompetenensemble der Musikschule Arnstadt-Ilmenau, das Thüringer Blockflötenorchester „don't worry“, das Streicherensemble der Musikschule Schwalm-Eder / Homberg, das Gitarrenensemble der Musikschule Friedberg, die "The Gospel Sisters & Brothers" der Musikschule Wartburgkreis sowie das Gitarren- und Streicherensemble der Musikschule Lampertheim, die in Einzeldarbietungen sowie in einem gemeinsamen Abschlussstück, der "Suite Latina" von Klaus Schindler, in der jeder Stimmgruppe gerecht werdend sich feinfühlig- subtile Arrangements mit feurigen Tutti-passagen abwechselten.

Weitere Informationen unter:

Verband deutscher Musikschulen, Landesverband Hessen e.V.

Hans-Joachim Rieß (Landesgeschäftsführer)

Rheinstrasse 111

65185 Wiesbaden

Tel.: 0611 / 341 86860

Fax.: 0611 / 341 86866

E-Mail: buero@musikschulen-hessen.de

www.musikschulen-hessen.de